

# Meine Meinung



tripplus Beratung  
Sonnefeld 24  
6012 Obernau

Telefon +41 41 320 52 30  
Mobile +41 76 543 08 76  
Fax +41 41 320 52 31  
E-Mail b.hilfiker@tripplus.ch  
Internet www.tripplus.ch

## Liquiditätsmanagement & Finanzierungsstruktur

### 1) Liquidität

#### Was ist Liquidität?

*„Eine Unternehmung gilt als liquid, wenn sie in der überblickbaren Zukunft jederzeit zahlungsfähig erscheint“*

#### Wie wichtig ist Liquidität?

*„Liquidität ist das Benzin jedes Unternehmens“*

*„Rentabilität ist Nahrung, Liquidität Atmung für die Unternehmung“*

*„Illiquidität gefährdet in der Regel die Existenz eines Unternehmens“*

(Zitate von Finanzexperten und Unternehmern)

Meine Meinung ist, dass eine solide Liquiditätsplanung entscheidend für den Erfolg eines Unternehmens ist. Ohne Liquidität ist der beste Businessplan und die beste Geschäftsidee zum Scheitern verurteilt.

Daher sollte sich jeder Unternehmer die notwendige Zeit nehmen, um die Liquidität seiner Firma vorausschauend sicherzustellen. Wie steht es bei Ihnen?

Nachstehend meine Inputs, die Ihnen bei der Umsetzung helfen sollen:

## Meine Empfehlung

## Ihr Nutzen

Wenige Konti, einfache Struktur	Übersicht Vereinfacht Zahlungsabläufe
Regelmässige Kontrolle der Liquidität	Fehlentwicklungen rasch erkennen Liquidität sinnvoll einsetzen (auch Überschüsse)
Liquiditätsplanung	Voraussicht Sicherstellung von genügend Liquidität
Investitionsplanung	Chancen und Risiken einschätzen
Vermögenswerte optimieren: - Leistungen rasch abrechnen - Aktives Debitorenmanagement - Straff geführtes Warenlager	Liquidität freisetzen
Skonti immer ausnutzen	Einsparungen*
Finanzierungsstruktur optimieren	Einsparungen

\*Zur Empfehlung, die Skonti auszunutzen, habe ich nachstehend ein Rechnungsbeispiel erarbeitet:

Rechnung CHF 10'000, Skonto 2% 10 Tage, netto 30 Tage

Variante 1:

Zahlung innert 10 Tagen	CHF 9'800
Kosten für Kreditzins während 20 Tagen (Annahme 6%)	CHF 33
Total Belastung	CHF 9'833

Variante 2:

Zahlung innert 30 Tagen	CHF 10'000
-------------------------	------------

Einsparung durch Skontoabzug	CHF 167
------------------------------	---------

Fazit: Skonto wie in diesem Beispiel entspricht einem Jahreszins von 36%! Bei genügend Liquidität können Sie diesen Zins für sich nutzen.

## 2) Finanzierungsstruktur

Basis für die Schaffung notwendiger Liquidität ist eine optimale Finanzierungsstruktur. Mit einer gut durchdachten Finanzierungsstruktur lassen sich Risiken minimieren (z.B. fehlende Liquiditätsreserve, falsche Rückzahlungspläne, ungünstiges Finanzierungsinstrument). Zudem sind –wie ich aus meiner Berufserfahrung weiss– wesentliche Einsparungen möglich.

Drei Situationen mit den Auswirkungen durch eine optimierte Finanzierungsstruktur habe ich aus meiner Beratungstätigkeit aufgearbeitet. Es sind alles Beispiele, die effektiv so umgesetzt wurden.

Die Ergebnisse habe ich wie folgt zusammengefasst:

### Firma 1:

#### Situation:

Betriebskredit CHF 60'000 stetig ausgenutzt.

#### Massnahme:

Erhöhung auf CHF 100'000 und Umschuldung in Hypothekarform.

Bisherige jährliche Zinsbelastung (inkl. Kommission)	CHF 3'600
Neue Zinsbelastung (inkl. Erhöhungsbetrag)	CHF 2'500
Einsparung	CHF 1'100

#### Fazit:

Durch die Umschuldung konnte wichtige, notwendige Liquidität von CHF 40'000 geschaffen werden. Nebst nun verkürzten Zahlungsfristen (Skonti!) wurde die Zinsbelastung der Firma klar reduziert.

### Firma 2:

#### Situation:

Darlehen (aus Investitionsfinanzierung) CHF 150'000  
Guthaben von durchschnittlich CHF 200'000 auf Kontokorrent

#### Massnahme:

Darlehen zurückbezahlt, dagegen Einrichtung Betriebskreditlimite CHF 150'000

Bisherige jährliche Zinsbelastung (inkl. Kommission)	CHF 4'500
Neue Zinsbelastung (inkl. sporadische Kreditbeanspruchung)	CHF 500
Einsparung	CHF 4'000

#### Fazit:

Durch die Rückzahlung der Darlehensschuld aus den verfügbaren Barmitteln wurde die Zinsbelastung drastisch verringert. Damit die Zahlungsfähigkeit unverändert hoch bleibt, wurde die Liquidität durch eine entsprechende Betriebskreditlimite (die nur sporadisch beansprucht wird) sichergestellt.

### **Ehepaar privat:**

#### **Situation:**

Hypothek (variabel) CHF 182'000. Amortisation schränkt Liquidität ein.

#### **Massnahme:**

Hypothekarform in Liborhypothek umgewandelt und auf CHF 200'000 erhöht.  
Keine weiteren Amortisationen.

Bisherige jährliche Zinsbelastung	CHF 5'000
Neue Zinsbelastung (inkl. Erhöhungsbetrag)	CHF 2'000
Einsparung	CHF 3'000

#### **Fazit:**

Durch Umwandlung der Hypothek in die aktuell optimalste Finanzierungsform konnten wesentliche Zinseinsparungen gemacht werden. Gleichzeitig wurden durch die Erhöhung sinnvolle private Barreserven für das Ehepaar geschaffen. Bei dieser Gelegenheit konnten die nicht mehr notwendigen Amortisationen gestrichen und dadurch die Liquiditätssituation weiter verstärkt werden.

Eine professionelle Unterstützung zum Thema Liquidität und Finanzierungsstruktur kann Ihnen Zeit und Geld sparen. Interessiert? Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen florierende Geschäfte und insbesondere volle Kassen!

Benedikt Hilfiker

8. September 2010

